

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
ASPALOG GmbH Büchenbeuren/Flughafen-Hahn (vormals: Eurasburg)	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.10.2008 bis zum 30.06.2009	06.07.2010

**ASPALOG GmbH**  
**Büchenbeuren/Flughafen-Hahn (vormals: Eurasburg)**  
**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.10.2008 bis zum 30.06.2009**

**Bilanz**

**Bilanz**

**Aktiva**

	30.06.2009	01.10.2008
	Euro	Euro
A. Aufwendungen für die Inangsetzung des Geschäftsbetriebs	9.700,00	0,00
B. Anlagevermögen		
Sachanlagen	504,00	0,00
C. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	812,53	0,00
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.539,91	25.000,00
Summe	14.556,44	25.000,00

**Passiva**

	GeschäftsjahrEuro	VorjahrEuro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Jahresfehlbetrag	-24.255,43	0,00
B. Rückstellungen	1.000,00	0,00
C. Verbindlichkeiten	12.811,87	
- davon mit Restlaufzeit bis ein Jahr Euro 12.811,87 (Euro 0,00)	0,00	0,00
Summe	14.556,44	25.000,00

**ANHANG**

**I. ALLGEMEINE ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS**

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des HGB und des GmbHG aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB. Die Erleichterungsmöglichkeiten für kleine Kapitalgesellschaften wurden für Zwecke der Offenlegung bei der Erstellung der Bilanz und des Anhangs in Anspruch genommen (§§ 326, 266 Abs. 1 Satz 3, 288 HGB). Die Gesellschaft wurde am 1. Oktober 2008 neu gegründet. Es handelt sich daher um ein Rumpfgeschäftsjahr.

**II. ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN**

**AUFWENDUNG FÜR DIE INGANSETZUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS**

Um eine bilanzielle Überschuldung zu vermeiden, hat die Gesellschaft von ihrem Wahlrecht gem. § 269 HGB Gebrauch gemacht und einen Teil der Anlaufkosten - im Wesentlichen die Beratungsleistungen, die im Zusammenhang mit der Entwicklung eines Unternehmenskonzepts entstanden sind, aktiviert.

Die entstandenen Aufwendungen wurden zu Anschaffungskosten ausgewiesen.

**ANLAGEVERMÖGEN**

Das **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen angesetzt. Die einen **Sammelposten** bildenden Wirtschaftsgüter werden gemäß § 6 Abs. 2a EStG abgeschrieben.

**UMLAUFVERMÖGEN**

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** wurden mit ihren Nominalbeträgen aktiviert.

Das **Guthaben bei Kreditinstituten** wurde mit seinem Bestand zum Abschlussstichtag aufgenommen.

**RÜCKSTELLUNGEN**

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind in dem Umfang gebildet worden, der nach kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

**VERBINDLICHKEITEN**

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

**III. ANGABEN ZU DEN POSTEN DER BILANZ**

**AKTIVA**

**A. AUWENDUNGEN FÜR DIE INGANSETZUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS**

Unter diesem Posten sind Teile der Anlaufkosten ausgewiesen, die zur Marktpositionierung der Gesellschaft notwendig waren.

**B. ANLAGEVERMÖGEN**

**Sachanlagen**

Im Bereich der Sachanlagen wurden im Geschäftsjahr ausschließlich Wirtschaftsgüter erworben, für die gem. § 6 Abs. 2a EStG ein

Sammelposten zu bilden ist. Der Sammelposten wird auf einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschrieben.

#### C. UMLAUFVERMÖGEN

##### 1. Sonstige Vermögensgegenstände

Die Position der Sonstigen Vermögensgegenstände beinhaltet das Umsatzsteuerguthaben 2008/2009 (TEUR 0,8) sowie die im Folgejahr abzugsfähige Vorsteuer.

##### 2. Guthaben bei Kreditinstituten

Das Guthaben bei Kreditinstituten (TEUR 3,5) ist mit seinem Bestand zum Abschlussstichtag aufgenommen.

#### PASSIVA

##### A. KAPITAL

###### Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt TEUR 25,0 und ist voll eingezahlt.

##### B. RÜCKSTELLUNGEN

###### Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten ausschließlich die Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten (TEUR 1,0).

##### C. VERBINDLICHKEITEN

##### 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Position der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen enthält die Verbindlichkeiten aus den laufenden Geschäftsbeziehungen zwischen der Gesellschaft und anderen Unternehmen.

Es bestehen die üblichen Eigentumsvorbehalte.

#### IV. SONSTIGE ANGABEN

##### 1. ANGABEN ZU DEN ORGANEN DER GESELLSCHAFT

Im Rumpfgeschäftsjahr 2008/2009 erfolgte die Geschäftsführung der ASPALOG GmbH, Büchenbeuren / Flughafen-Hahn, durch die Geschäftsführer Herr Ernst Gschnitzer, Natters, Österreich, Kaufmann und Herrn Michael Kermas, Haar, Deutschland, Kaufmann.

Ab 27. August 2009 stand die Geschäftsführung Herrn Michael Kermas, Haar, Deutschland, Kaufmann und Herrn Andreas Rößler, Eurasburg, Deutschland, Kaufmann zu.

Seit 26. November 2009 steht die Geschäftsführung der Gesellschaft Herrn Andreas Rößler zu.

Die Geschäftsführer sind alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

##### 2. ANGABEN ÜBER ARBEITNEHMER

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr keine Arbeitnehmer.

##### 3. ANGABEN ÜBER BETEILIGUNGEN AN ANDEREN UNTERNEHMEN

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

##### 4. HAFTUNGSVERHÄLTNISSE NACH § 251 HGB

Nach Angaben der Geschäftsführung bestehen keine Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB.

##### 5. ERGEBNISVERWENDUNG

Die Gesellschafter beabsichtigen, das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

##### UNTERZEICHNUNG DES JAHRESABSCHLUSSES DER ASPALOG GMBH, BÜCHENBEUREN / FLUGHAFEN-HAHN GEMÄß § 245 HGB

Die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit des Jahresabschlusses, wie er sich aus diesem Bericht ergibt, wird hiermit versichert.

Der Jahresabschluss zum 30. Juni 2009 wurde im Juni 2010 festgestellt.

**Büchenbeuren / Flughafen-Hahn, den**

***Andreas Rößler***